



Tätigkeitsbericht 2020 des Selbsthilfe bei Depressionen e.V.

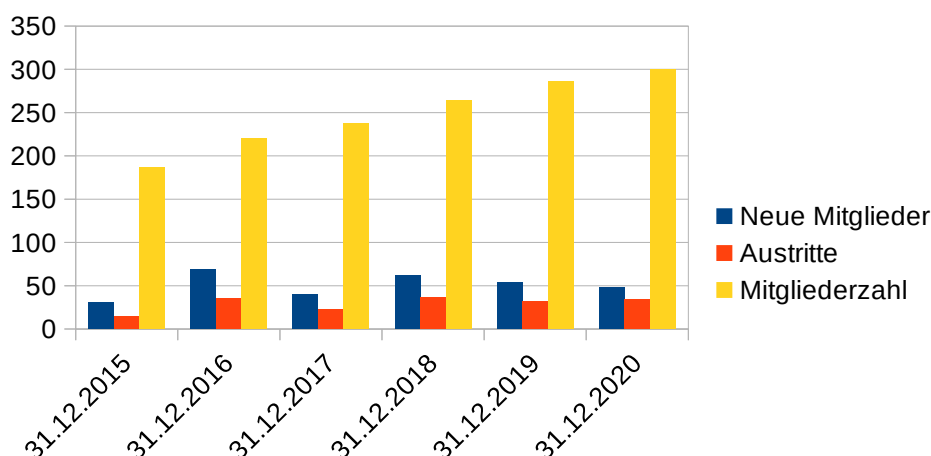
Die gesellschaftlichen Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie haben unseren Verein stark beeinflusst. Viele der geplanten Veranstaltungen mussten abgesagt bzw. verschoben werden, die Gruppentreffen konnten nur unter Einhaltung eines sehr restriktiven Schutz- und Hygienekonzepts abgehalten werden.



Mitgliederentwicklung

Unser Mitgliederbestand hat sich auf 300 erhöht, in 21 Selbsthilfegruppen (eine davon in Obernburg am Main) schaffen wir für unsere Mitglieder die Basis für einen kommunikativen und konstruktiven Austausch.

Stand	Neue Mitglieder	Austritte	Mitgliederzahl
31.12.2015	31	14	187
31.12.2016	69	35	220
31.12.2017	40	22	238
31.12.2018	62	36	264
31.12.2019	54	32	286
31.12.2020	48	34	300



**Selbsthilfe bei Depressionen e.V.
ist ein gemeinnütziger Verein**

Kontaktstelle
Werbachstraße 13
(Eingang Freihofsgasse)
63739 Aschaffenburg

17. März 2021

Ansprechpartner
Der Vorstand

Kontaktadressen
Telefon: 06021 236 26
E-Mail: info@redenundhandeln.de
Internet: www.redenundhandeln.de

Bankverbindung
Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau
IBAN: DE34 7955 0000 0000 0023 11
SWIFT-BIC: BYLADEM1ASA

Bürozeiten
Mo-Do: 9:30-12:30 Uhr
Mi: 13:30-16:00 Uhr

Allgemeines
Eingetragen im Vereinsregister
Amtsgericht Aschaffenburg
Gemeinnützige Anerkennung durch
Bescheid Finanzamt
Aschaffenburg vom 20.03.1984
Steuernummer: 204/110/7014



Entwicklung der Selbsthilfegruppen

Der rückläufigen Nachfragen (95, Vj. 135) nach der Teilnahme an einer Selbsthilfegruppe zeigen deutlich den Einfluss der Corona-bedingten Einschränkungen auf unsere Tätigkeit. Dennoch hat sich erneut die Anzahl der Selbsthilfegruppen (+2) und die Anzahl der Vereinsmitglieder (+14) erhöht.

Um die Qualität der Gruppentreffen aufrecht zu erhalten, besteht ein regelmäßiger Austausch zwischen den GruppenteilnehmerINNEN und dem Vereinsvorstand. Zweimal im Jahr haben die GruppenteilnehmerINNEN zudem die Möglichkeit, relevante Themen mit einer externen Psychologin zu besprechen.

Allgemeine Aktivitäten für MitgliederINNEN

Wir haben unseren Mitgliedern im abgelaufenen Jahr auch die Teilnahme an externen Seminaren ermöglicht und veranstalteten selbst verschiedene Vorträge/Workshops („Gewaltfreie Kommunikation“, „Gehirnstimulation“, „Wenn die Seele Trauer trägt“, „Umgang mit Veränderungsprozessen“, „Ich bin ich und du bist du“, „Improfy your life“, „WESSENZ“).

Im Rahmen von 2 gemeinsamen Ausflügen (Sinsheim, Mannheim) boten wir den TeilnehmerINNEN die Möglichkeit, ihre soziale Kompetenz zu stärken. Darüber hinaus organisierten wir Workshops für Entspannung, therapeutisches Tanzen, kreatives Tagebuchschreiben und Ausdrucksmalen.

Öffentlichkeitsarbeit

Corona-bedingt konnten die Aschaffenburgere Selbsthilfetage 2020 nicht stattfinden. Aus den gleichen Gründen haben wir von der Einrichtung eigener Infostände abgesehen.

Zusammenarbeit mit anderen Organisationen

Der Austausch mit anderen psychosozialen Organisationen ist uns unverändert wichtig. Wir halten dazu engen Kontakt mit den leitenden MitarbeiterINNEN des Bezirkskrankenhauses Lohr am Main und des sozialpsychiatrischen Dienstes der Arbeiterwohlfahrt am Rosensee in Aschaffenburg. Wir nehmen regelmäßig teil an den Versammlungen der PSAG (Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft am bayrischen Untermain) und den von den Behindertenbeauftragten organisierten Treffen der Selbsthilfegruppen von Stadt und Landkreis Aschaffenburg.

Danksagung

Unsere Hilfsangebote können wir nur mit Hilfe von Spendern und Sponsoren aufrecht erhalten. Neben diesen danken wir ganz besonders den ehrenamtlichen MitarbeiterINNEN, die durch Ihren großen Einsatz unseren Selbsthilfeverein mit Leben erfüllen.

SelbstHilfe bei
Depressionen e.V.
Reden und Handeln



Der Vorstand
des Selbsthilfe bei Depressionen e.V.